

MELIBOKUS SCHULE



Melibokusschule – Benno-Elkan-Allee 1 – 64665 Alsbach-Hähnlein

Gesamtschule des Landkreises
Darmstadt-Dieburg
Benno-Elkan-Allee 1
64665 Alsbach-Hähnlein
Tel. 0 6257/93 02-0
Fax 0 6257/93 02-20
mbs_Alsbach-Haehnlein@schulen.ladadi.de
www.melibokusschule.de

Mathias Volkart, Direktor
Schulleiter
Tel. 0 6257/93 02-0
m.volkaert@schulen.ladadi.de

Alsbach, den 14.08.2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

im Namen des Schulleitungsteams grüße ich Sie alle und hoffe, Sie konnten die Ferien auch unter den aktuellen Bedingungen genießen und zur Erholung nutzen. Ich freue mich, Ihnen jetzt endlich die vermutlich schon seit einigen Tagen erwarteten Informationen zum Schuljahresbeginn zukommen lassen zu können. Wir hätten dies sehr gerne früher getan, aber wie Sie wahrscheinlich mitbekommen haben, wurden die Schulen erst gestern vom Kultusministerium über den neuen Hygieneplan und weitere Regelungen für das kommende Schuljahr unterrichtet. Meine wichtigste Botschaft dabei ist folgende: **Es wird ab Montag zwar wieder ein regelmäßiger Schulbetrieb stattfinden, aber dieser unterliegt einer Vielzahl von Einschränkungen, sodass wir auch weiterhin noch ein ganzes Stück entfernt sein werden von dem Normalbetrieb, wie wir ihn vor der Pandemie gewohnt waren.** Selbstverständlich werden wir alles in unserer Macht Stehende tun, um auch unter diesen Bedingungen unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich mit Unterricht zu versorgen – aber immer mit dem Blick auf die gesundheitlichen Risiken, die wir natürlich absolut minimieren wollen. **Eine erneute Schulschließung ist sicherlich nicht nur aus unserer Sicht das, was es unbedingt zu vermeiden gilt!**

Viele wichtige Informationen sind Ihnen ja bereits durch den Kreiselternbeirat zugegangen und können auch der Homepage des Kultusministeriums (www.kultusministerium.hessen.de) entnommen werden. Ergänzend zu dem dort veröffentlichten Hygieneplan vom 12.08.2020 gelten für die Melibokusschule die Regeln, die Sie im Anhang finden. Besonders wichtig ist dabei dieser aktuelle Hinweis:

Unser gestern in einigen Klassen bereits kommunizierter Beschluss, analog zu den Darmstädter Gymnasien eine generelle Maskenpflicht während der ersten drei Schulwochen auch im Unterricht anzuordnen, darf nach nochmaliger juristischer Prüfung weder bei uns noch an allen anderen Schulen, die diese Regelung anstreben, umgesetzt werden. Wie auch der heutigen Presse zu entnehmen ist, lässt das Kultusministerium lediglich eine entsprechende Bitte zu. Wir bitten Sie also einerseits um Verständnis für diese Kommunikationspanne, andererseits aber auch darum, Ihre Kinder anzuhalten, während des erwähnten Zeitraums freiwillig eine Maske zu tragen.

Auch zum Thema Krankheits- und Erkältungssymptome gibt es seit gestern eine neue Handreichung aus dem Ministerium, die Sie hier im Anhang und anschließend – wie alle anderen relevanten Dokumente – auf unserer Schulhomepage finden. Bitte beachten Sie, dass erkrankte Kinder

schnellstmöglich von den Eltern abgeholt werden müssen. Stellen Sie sicher, dass Ihr Kind eine Telefonnummer in seinem Handy oder im Schulplaner hat, unter der Sie zu erreichen sind. Die Schulleitung ist verpflichtet, jeden Verdachtsfall dem Schulamt und dem Gesundheitsamt umgehend zu melden.

Für den weiteren Schul- und Unterrichtsbetrieb gelten zudem diese Regelungen:

Informationen zum Ablauf des ersten Schultags finden Sie im Anhang (und auf unserer Schulhomepage). Die Klassenlehrkräfte werden alle Regelungen mit den SuS ausführlich besprechen.

In den Unterrichtsräumen werden die Tische frontal, mit maximal möglichem Abstand zueinander zur Lehrkraft ausgerichtet stehen und sollen nicht verändert werden. Das Pult hat einen größtmöglichen Abstand zu den SuS. Die SuS haben einen festgelegten Sitzplatz, der nicht verändert werden darf. Fachräume, die nicht ausreichen belüftet werden können, bleiben gesperrt, ebenso die Lehrküche.

Allen Klassen werden spezielle Pausenbereiche außerhalb der Schulgebäude zugewiesen, die auch während des Wartens vor Unterrichtsbeginn genutzt werden. Sie dürfen nur verlassen werden, um zur Toilette oder zum Schulkiosk zu gehen. Hier werden nur Brezeln und kleine Getränkeflaschen angeboten (Verkauf nur im Außenbereich vor der Cafeteria). Die Pausenaufsichten werden verstärkt und achten auf Abstände. Vor dem Verlassen der Unterrichtsräume wird geprüft, ob der Flur frei ist, um Gedränge zu vermeiden. Bei Regen gelten besondere Regelungen.

Der Sportunterricht wird in allen Jahrgängen im Klassenverband erteilt, also auch in den Jg. 9 und 10. Es wird darauf geachtet, dass sich max. 2 Klassen die Großsporthalle teilen (separate Ein- und Ausgänge, Trennwand in der Hallenmitte). Im Jg. 6 soll der Schwimmunterricht im Basinusbad in Bensheim stattfinden.

Für den Wahlpflichtunterricht im Jg. 9G+R gibt es ein stark eingeschränktes Angebot mit Kursen, die wichtige Aufgaben in unserem Schulleben übernehmen (z.B. Schulsanitäter, Kiosk). Im Jg. 10 und H9 werden die Klassen eine zusätzliche Hauptfachförderung (wöchentlich 2 Stunden, Fächer wechselweise) durch die jeweiligen Hauptfachlehrkräfte erhalten. Für diesen „WPU-Kurs“ wird eine eigene, versetzungsrelevante Note gegeben.

AGs wird es nur in sehr eingeschränkter Form geben. Förderunterricht findet statt, kann aber nur im Klassenverband erteilt werden (Ausnahme: LRS-Kurse Jg. 7-10). Der Unterricht in Religion/Ethik und der 2. Fremdsprache wird kursbezogen durchgeführt.

Einzelne Nebenfächer in einigen Jahrgangsstufen werden bis auf Weiteres nur im Distanzunterricht erteilt (Kennzeichnung im Stundenplan durch „Fachname_DU“). Erforderliche Lernkontrollen finden in Präsenzform statt. Die betroffenen Klassen werden darüber kommende Woche informiert. Gleichermaßen gilt bezüglich der genauen Organisation des Distanzunterrichts für SuS aus der Risikogruppe.

Unsere Nachmittagsbetreuung (bis 15 Uhr) findet statt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Spangenberg oder Frau Götz.

Der Mensabetrieb wird – unter strengen Auflagen – ab Dienstag, den 18.08.2020 wieder aufgenommen. Mittagessen kann ab dann über unserer Caterer Bantschow & Bantschow bestellt werden. Einzelheiten dazu gibt es auf unserer Schulhomepage.

Ganz wichtig für Eltern: Erziehungsberechtigten und anderen schulfremden Personen ist das Betreten der Schulgebäudes während der Unterrichtszeit nur nach vorheriger Terminvereinbarung gestattet (mit Mund-Nase-Bedeckung).

Bei allen Bedenken, die wir genauso haben wie Sie, liebe Eltern, sind wir zuversichtlich, dass wir das neue Schuljahr gemeinsam erfolgreich bestreiten können. Wichtige Vorkehrungen konnten wir noch kurz vor und während der Sommerferien treffen, um besser vorbereitet zu sein, als dies zuvor der Fall war. Als Beispiele seien die 30 digitalen Endgeräte genannt, die dank einer Spende der Raiffeisenbank und unseres Fördervereins zum Verleih an SuS zu Verfügung stehen (unabhängig von den vom Schulträger zugesagten Geräten) oder der Einbau weiterer Waschbecken im Schulgebäude, die uns bei der Händehygiene helfen werden.

Gehen wir es also optimistisch an und unterstützen uns gegenseitig, wenn wir auf Hindernisse stoßen.

In diesem Sinne,
herzliche Grüße

Mathias Volkart
Schulleiter